

Internationale Reenactmentmesse – IRM2022 „light“

Fachmesse für lebendige Geschichtsdarstellung, Archäotechnik
und experimentelle Archäologie

Nach zwei Jahren Pause kann am 23. und 24. April 2022 endlich wieder die Internationale Reenactmentmesse IRM2022 stattfinden – dieses Mal an neuem Standort und aufgrund der noch immer präsenten Corona-Pandemie in etwas kleinerer „light“-Ausführung. In diesem Jahr wird die IRM erstmals in der RömerWelt am *caput limitis* in Rheinbrohl ausgerichtet. Da dieses Museum zwischen Bonn und Koblenz direkt an der B42 liegt und vom Bahnhof Bad Hönningen fußläufig erreichbar ist, sollte die IRM nach acht Jahren im Archäologiepark Römische Villa Borg endlich deutlich besser erreichbar sein.

An beiden Tagen präsentieren während der IRM jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr über zwei Dutzend Aussteller Repliken und Ausstattungsgegenstände zur lebendigen Geschichtsdarstellung, zu Living History, Archäotechnik und Re-Enactment von der Steinzeit bis zum 19. Jahrhundert n. Chr.

Als Zugeständnis an die Corona-Lage müssen wir leider in diesem Jahr auf das Vortragsprogramm verzichten, deswegen auch der Veranstaltungstitel IRM2022 „light“.

In Deutschland und den Nachbarländern existiert eine große Zahl an Geschichtsdarstellern, die sich der Inszenierung historischer Ereignisse (Re-Enacting), einzelner Szenen und Handwerke (Living History) oder der Erforschung und Nachstellung historischer Fertigungsweisen und Techniken (experimentelle Archäologie / Archäotechnik) widmen. Zahlreiche Museen haben den Wert dieser Darsteller erkannt und bedienen sich ihrer zur Erläuterung ihrer Ausstellungen oder zur opulenten Ausstattung ihrer Museumsfeste.

Die IRM bietet die Gelegenheit, sich über neue Repliken und Ausrüstungsgegenstände aller Epochen der Menschheitsgeschichte von der Steinzeit bis zum 19. Jahrhundert zu informieren und die eigene Ausstattung zu ergänzen. Als Erlebnismuseum und Limes-Informationszentrum des Landes Rheinland-Pfalz bietet die RömerWelt am *caput limitis* die besondere Kulisse, in deren Räumlichkeiten der Markt von Aktiven für Aktive stattfindet.

Die zwei Dutzend Aussteller, Hersteller, Händler, Fabrikanten und Werkstätten bieten während der IRM2022 „light“ einen Überblick über ihr Produkt- und Leistungsspektrum. Dies hat die IRM seit 2011 nicht nur für aktive Geschichtsdarsteller und Geschichtsinteressierte, sondern auch für Museen und Akteure aus dem museumspädagogischen Bereich zu einem festen Treffpunkt am Saisonbeginn gemacht.

Die IRM widmet sich einer Vielzahl von Themen und Produkten: z. B. Leder- und Glaswaren, Textilien, Alltagsgegenstände, Keramik, Waffen, Schmuck, Bronzeobjekte und auch Fachliteratur. Die ausgewählten Experten zeigen und erläutern dem interessierten Besucher ihre detailgetreu nach Originalvorlage hergestellten Repliken und bieten gerne einen Einblick in aktuelle Projekte und Forschungsarbeiten.

Weitere Informationen und eine detaillierte Ausstellerübersicht der IRM2022 „light“ sind auf der Webseite www.reenactmentmesse.de einsehbar.

Für Besucher ist eine Vorausbuchung nicht erforderlich. In den Innenräumen wird das Tragen einer Maske (medizinische / PO-Maske, FFP2, oder Vergleichbares) erforderlich sein.

Eintritt:

Erwachsene 8 Euro, Zweitageskarte 12 Euro; ermäßigter Eintritt 6 Euro

Kontakt:

Internationale Reenactmentmesse IRM, info@reenactmentmesse.de, www.reenactmentmesse.de

RömerWelt am *caput limitis*, Arienheller 1, 56598 Rheinbrohl, info@roemer-welt.de, www.roemer-welt.de